Evangelische Kirchen-Gemeinden Ahrensfelde Mehrow

Informationen für Ahrensfelde,
Berlin-Marzahn Nord-Ost und Mehrow

Gemeindebrief
August - September 2019

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Aus dem Inhalt:

Andacht	Seite 3
Reise nach Kuba	Seite 5
Aus dem Gemeindeleben	Seite 7
Gottesdienste	Seite 14
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 16
Für Kinder	Seite 17
Veranstaltungen	Seite 20
Infoseite	Seite 27
Geburtstage	Seite 28

Liebe Christinnen und Christen, liebe Freund*innen der Gemeinde,

ich liebe den Irrealis, denn: Wer verwendet ihn noch? Wer spricht noch so?

Was wäre, wenn …

Was wäre, wenn ich mein Leben grenzenlos so gestalten könnte, wie ich will?

Was wäre, wenn ich allen Besitz hätte, alle Reisen machen könnte, alle Bildung hätte, so dass ich klug wäre? Was würde ich tun? Was würde ich verändern?

Bin ich ehrlich, ziemlich wenig. Denn wenn ich mir vorstelle, wohin meine Wünsche führen, zeigen sich schnell die Schattenseiten. Mein maßloser Egoismus prallt mit den Wünschen meines Nächsten zusammen. Meine Weltsicht reibt sich an der meines muslimischen Nachbarn. Mein Verbrauch an Lebensmitteln, Benzin, Strom, Wasser ist bereits heute von unserer Welt nicht mehr zu verkraften. Dünkte ich mich klüger als du, würde ich überheblich.

Gern würde ich Frieden schaffen, Krankheiten heilen, Armut beenden. Ich würde auch voller Neugier mal im Weltall spazieren gehen oder ins England der Vorreformation reisen – aber es soll nicht sein. Vermutlich würde ich auch dort eine Menge Schaden anrichten. Wäre ich das Maß aller Dinge, würde Gut und Böse verschwinden. Es ist schon richtig, dass mir Grenzen gesetzt sind. Ich kann nicht voraus wissen, was die Folgen meines Tuns ins 30 oder 100 Jahren sind. Ich kann es bestenfalls ahnen.

Die ganze Welt allein reicht vielleicht, um klug zu werden, - aber nicht weise.

Ich sehne mich danach, dass diese Welt besser wird, und ich weiß,

dass es dabei auch auf mein Wissen und Tun ankommt. Doch der Maßstab bin nicht ich.

Der Evangelist Matthäus zählt im 16. Kapitel unter der Überschrift „Von der Nachfolge“ einige Paradoxien auf, scheinbar einander widersprechende Verhaltensweisen. Denke ich tiefer darüber nach, führen sie mich immer wieder zu Jesus hin. Sein Maßstab war die Liebe: die Liebe zu Gott, dem Vater, die Liebe zum Mitmenschen, die Liebe zu mir. Wenn ich „Ich“ sage, will ich auch „Du“ sagen. Wenn ich von mir wegsehe, verändere ich mich. Mein Wünschen und Sehnen gilt nicht mehr nur mir, sondern dir, uns, der Welt.

So wie sie ist, soll sie nicht bleiben. Es ist so Vieles nicht gut.

Wenn ich nur die Dinge der Welt sehe und mich in ihr verliere, nehme ich Schaden an meine Seele. Unrecht und Gewalt macht mir Angst. Leiden der Anderen lässt mich nicht schlafen, führt zu Ohnmachtsgefühlen. Ich brauche ein Gegenüber, zu dem ich hinsehen kann und der mir den Blick wieder wendet. Jesus ist das für mich: So wie er geredet und gelebt hat, wie er dem Blinden half und dem todkranken Mädchen, so wie er gestritten hat um die richtige Sicht, den Steinewerfern die Steine aus der Hand nahm und noch die andere Wange hingehalten hat, so wie er beim Sünder Zachäus zum Gastmahl gegangen ist und damit dessen Leben veränderte, so wie er seine Jünger lehrte, Gott auch als liebevollen Vater anzureden. Wenn ich auf Jesus schaue, werden meine egoistischen Wünsche unwichtig. Wenn ich auf die Welt schaue, wird ihre Unvollkommenheit mein Ansporn.

„Wollen ist nicht verboten“, hat meine verstorbene Freundin Ines gesagt. Ich bin froh, in Jesus einen Maßstab gefunden zu haben. Wo ich mich klein und hilflos fühle, sehe ich die anderen neben mir. *„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern, können nur gemeinsam das Leben bestehn“*, singe ich mit Kindern und Erwachsenen. Nur die Dinge der Welt und mein grenzenloses Ich führen in die Irre. Mit Jesus Christus gemeinsam in der Kraft seines Heiligen Geistes handle ich hoffentlich anders in der Welt. Das wünsche ich mir – und uns.

Genießen Sie den Sommer und den Urlaub. Danken wir für alles, was Gott uns schenkt. Bitten wir um Erkenntnis und das richtige Tun. Ich zumindest möchte gern weise werden, denn ich liebe den Irrealis.

Bleiben Sie behütet, Gott befohlen,

Ihre Pfarrerin Martina Sieder

Zu Besuch beim Rat der Kirchen in Havanna

In unserem Reiseprogramm zur Partnergemeinde nach Caibarién waren auch ein Aufenthalt in Havanna und ein Besuch beim Rat der Kirchen Kubas vorgesehen.

Wir nahmen an einer Andacht der Mitarbeiter des Rates teil, wobei uns die Gelegenheit gegeben wurde, uns vorzustellen und den Zweck unserer Reise zu erläutern. Danach empfing uns der Präsident des Rates der Kirchen, um uns über die Struktur und Arbeit des CIC zu informieren. Wir erfuhren, dass hier 28 evangelische Kirchen zusammengeschlossen sind, um ihren Dienst an den Menschen zu koordinieren. Hier soll ein Raum der Begegnung und des Dialogs für das Handeln im kirchlichen und sozialen Bereich sein. Zugleich will man die biblisch-theologische Bildung und Ausbildung verstärken für ein Zeugnis in der Lebenswirklichkeit. Ein Bewusstsein soll entwickelt werden, das dem Reich Gottes und seiner Gerechtigkeit verpflichtet ist, der Bewahrung des Lebens und der Schöpfung. Wir waren beeindruckt als wir hörten, dass die Kirchen erreichen möchten, dass jeder Kubaner eine eigene Bibel besitzen soll. Der Präsident berichtete, dass bei einer Begegnung mit dem Staatspräsidenten Kubas Miguel Díaz - Canel diesem eine Bibel überreicht wurde, worauf er gesagt hat: "Wer die Bibel nicht gelesen hat, versteht das Leben nicht."

"Das Evangelium in Funktion"- Ein Radioprogramm des Rates der Kirchen Kubas, das jeden ersten Sonntag des Monats ausgestrahlt wird und in allen Provinzen empfangen werden kann

Pastor Santana brachte auch die Sorge des CIC wegen der Wirtschaftsblockade und der jüngsten Strafmaßnahmen der USA gegen Kuba zum Ausdruck, welche das Land und das Leben der Menschen

schwer schädigen. So sollen die Handelsbeziehungen der Insel weiter eingeschränkt und erschwert werden, wobei gleichzeitig die Besuche von US-Bürgern und Gruppenreisen fast gänzlich verboten werden.

Er informierte uns über gemeinsame Schritte mit den Partnerkirchen in den USA, um eine Zurücknahme der Sanktionen zu erreichen. In einer "Gemeinsamen Erklärung des Rates der Kirchen Christi der Vereinigten Staaten und des Rates der Kirchen Kubas" vom 26. April 2019 heißt es: "Wir bekräftigen unsere Solidarität in Christus, um für das Ende der Blockade zu arbeiten, die territoriale Auswirkungen auf die Mehrheit der Mitgliedsländer der UNO hat, und uns für die Normalisierung der Beziehungen zwischen unseren Völkern und Nationen einzusetzen...."

Am 28. Mai feierte der CIC seinen 78. Jahresstag mit einem Festgottesdienst in der "Ersten Presbyterianischen Kirche" in Havanna, an demselben Ort, wo im Jahre 1941 der Rat gegründet wurde.

Peter Freudenberg
und Pf. i.R. Bruno Müller

Elke Freudenberg, Bruno Müller und Peter Freudenberg im Gespräch mit dem Präsidenten des CIC Pastor Antonio Santana

Gemeindekirchenrats-Wahl am 3. November 2019

Für die Gemeindekirchenratswahl am 3. November sind wir im Gespräch mit engagierten Gemeindegliedern. Wir brauchen mindestens sechs Kandidatinnen und Kandidaten, die in den nächsten sechs Jahren die Geschicke der Kirchengemeinde lenken und leiten. Wir freuen uns auf Menschen, die sich im Gemeindekirchenrat in verschiedene Themen eindenken wollen und mitmachen, planen, träumen, Ideen in die Realität zwingen. In guter Gemeinschaft gestalten wir das Gemeindeleben, übernehmen Verantwortung für Kinder und Senioren, haben die Armen im Blick und die Fremden, gestalten Begegnungen mit den Partnergemeinden. Für Jörg-Arno Zilch, Annette Gnilitza, Kerstin Nowak und Helma Thiele (Mehrow) endet turnusmäßig die Amtszeit. Peter Freudenberg, Dr. Eckhard Knuth, Regina Mendelski und Gerlinde Löwe (Nachrücker) verbleiben noch drei Jahre im Amt.

Im GKR stellen wir Weichen für die Zukunft und bewahren das, was uns die Vorfahren überlassen haben, damit es auch künftig die Kirchengemeinde im Ort gibt, auch in 2 000 Jahren noch. So weit wollen Sie nicht voraus schauen? Macht nichts, wir brauchen auch die Realisten des Alltags. Machen Sie mit!

Bis zum 19.08. können noch Wahlvorschläge aus der Gemeinde eingereicht werden. Jeder Vorschlag braucht die Unterschrift von fünf Gemeindegliedern, die ihn unterstützen.

GKR/ Pfn. M. Sieder

Unsere Cubareise - Einladung

Liebe Gemeinde,

gern laden wir Sie am 13.09.2019 um 19.00.Uhr in unsere Kirche zu einem Reisevortrag über den Besuch in der Partnergemeinde Caibarién und wichtigen christlichen Institutionen in Havanna ein. In unserem Gemeindebrief beginnen wir mit einem ersten Artikel über unsere Erfahrungen in Havanna. Da unsere Reise viele Eindrücke und Erfahrungen mitgebracht hat, wird es einen "Gemeindebrief Spezial" geben, der dann ausführlicher die Eindrücke unserer Reise beschreibt. Wenn Sie ein Exemplar zugeschickt bekommen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro,
Tel. 030 933 9335 oder Mail:
buero@kirche-ahrensfelde.de

Bruno Müller,
Elke und Peter Freudenberg

Gemeindeversammlung am 18. August nach dem Gottesdienst zum Thema: Bildung einer Gesamtkirchengemeinde mit Eiche

Wir gehen aufeinander zu und sind miteinander unterwegs. Die Zusammenarbeit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Eiche hat sich intensiviert. Die Ältesten aus Eiche und Ahrensfelde sind seit einiger Zeit im Gespräch über ein Zusammengehen. Dazu gibt es in unserer Kirche das Modell einer Gesamtkirchengemeinde. Die Ortskirchenräte bleiben selbständig und entscheiden über ihre Belange und die „alltägliche“ Arbeit. Größere Planungen, Bauaufgaben und Projekte werden gemeinsam in einem GKR entschieden, in de m Älteste aus den Ortskirchenräten vertreten sind. Wir wollen die Gemeinde an diesen Gesprächen und Überlegungen teilhaben lassen und laden deshalb zur Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst vom 18. August ein. Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt.

GKR/ Pfn. M. Sieder

Übernachtung für Jugendchor gesucht: 11.-12.10.2019

Der Teens-Chor Adonia wird ein Konzert in der Christuskirche Landsberger Allee 225 geben.
Wir sind um Mithilfe bei der Übernachtung gebeten: **Wer hat Quartier für junge Leute vom 11.-12.10.2019** (Fr - Sa, Herbstferien)**?**
Bitte melden bei:
<https://www.myheimat.de/meinersen/kultur/gastfamilie-gesucht-adonia-kommt-m4777727,2978030.html>

Adonia schreibt dazu:
Die Teens üben das Musical innerhalb von 3 Tagen ein und sind anschließend vier Tage lang auf Konzerttournee. Während der Tour übernachten die Mitwirkenden in Privatquartieren.
Daher werden rund 35 Gastfamilien für etwa 70 junge Menschen gesucht!
Wer hat die Möglichkeit, zwei oder mehr Jugendliche für eine Nacht bei sich aufzunehmen? Die Teilnehmer haben einen Schlafsack dabei, benötigen also nur eine bezogene Matratze und Kopfkissen.
Die Mitarbeiter freuen sich über ein gemachtes Bett, sie haben keinen Schlafsack dabei.
Die Jugendlichen können direkt nach dem Konzert mitgenommen werden, lediglich die Mitarbeiter und die Jugendlichen im Technikteam brauchen noch ca. 1 Std. länger.
Am nächsten Morgen nach dem Frühstück werden die Jugendlichen, ausgerüstet mit einem Lunchpaket, zu 9.00 Uhr zum Treffpunkt gebracht, d.h. viele von ihnen kommen aus Berlin und finden mit ihrem BVG-Ticket auch selbständig zum Treffpunkt.

Das Musical:
ISAAK - SO SEHR GELIEBT

Bibelmusical: Markus Heusser, Mauro Heusser, Andrea Balke, Daniel Gerwinat, Thorsten Rheinschmidt, Das Adonia-Teens-Musical 2019

ISAAK. Drei Tage soll die Reise dauern. Für den kleinen Isaak ist es ein Abenteuer. Für seinen Vater Abraham ist es die schwerste Prüfung seines Lebens. Denn nur er weiß, dass seinem Sohn in Morija

der Tod droht… Unterwegs lernt Isaak die Geschichte seiner Familie kennen. Er erfährt, warum er ein absolutes Wunschkind ist und staunt über den unsichtbaren, rätselhaften Gott Abrahams.

Adonia bringt ein biblisches Familiendrama voller Liebe und Vertrauen heraus. Begeisternde Musicalsongs aus eigener Feder verleihen der jahrtausendealten Geschichte ein neues Gesicht. Ermutigend und herausfordernd.

Spieldauer 71 Minuten
Ab ca. 11 Jahren
Themen: Prüfung, Familie, Vertrauen“

Quellenangabe:
https://shop.adonia.de/empfehlungen/isaak.html
Adonia: Gastfamilien gesucht

Vielen Dank für alle Unterstützung!

Jeanine Willborn
(jeanine.willborn@web.de)

Der Sommertag im Pfarrgarten - eine Friedensaktion unserer Kirchengemeinde
Erinnerung an das 14. Eisenbahnfest am 15. Juni

Es war ein sonniger und schwülheißer Tag im Juni, an dem sich zum Nachmittag hin Gewitter bildeten. Bis zum Beginn unseres Gemeindefests um 15.00 Uhr schafften Freiwillige im Pfarrgarten die notwendige Ausstattung für unser Fest heran und bauten alles auf. Dazu gehörten nicht nur Zelte vom Sportverein Ahrensfelde, sondern auch viele Tischgarnituren der Freiwilligen Feuerwehr unseres Ortes. Stände zum Basteln, Malen und Lernen stellten wir für die Kinder und Jugendlichen wie auch für Begegnungen mit uns Älteren zur Verfügung. Danke an alle Spen-

der dieser Veranstaltung. Den Betrag der gesamten Summe - von über 1000 € - haben wir komplett an die Friedenskooperative Deutschland überwiesen. Frieden war auch das Thema dieses Tages. Natürlich bildete die Eisenbahn den Mittelpunkt unseres Zusammenseins. Es wurden Futterhäuser für Vögel gebaut, Insektenhäuser entstanden, Zuckerwatte konsumiert, Basteltische genutzt, Kaffee und Kuchen angeboten, Erlebnisse mit der Eisenbahn und Infobereiche angeboten. An den Info-Tischen konnte man sich nicht nur über das Evangelium informieren, sondern auch über die in unserer Welt vorhandenen Ungerechtigkeiten unter uns Menschen. Die Schöpfung Gottes zu schützen, bleibt ein wichtiges Ziel. Dazu gehört auch der "Eine-Welt-Laden". Hier werden Dinge des täglichen Bedarfs zu fairen Preisen angeboten.

Es waren viele gekommen. Wir alle genossen diesen Nachmittag ohne Regen in einer friedlichen und lebendigen Atmosphäre. Der Besuch des Superintendenten unseres Kirchenkreises Martin Kirchner sowie die konstruktiven Ansprachen des amtierenden Bürgermeisters Winfried Gerke und des Amtsvorstehers Klaus Joachim verliehen unserem Handeln Zuspruch. Wir freuen uns als Kirchengemeinde, wieder viele Menschen, vor allem Kinder, an diesem Nachmittag erreicht zu haben. Danke an alle, auch unsere Gäste haben das Fest mitgestaltet.

Peter Freudenberg

Die Eisenbahner aus Ahrensfelde und Rudow

Aktuelles von Rev. Kristina Hine aus Galston (Schottland)

(Artikel auf der letzten Seite der aktuellen Kirk News; Übersetzung: Jörg-Arno Zilch)

Seit unserem letzten Newsletter ist viel passiert. Seit diesem Monat sind unsere neue Küche und die Büros in Betrieb. Die Fenster der Kirche wurden erneuert und es erfolgen letzte Putz- und Anstricharbeiten. Wir kehren langsam zur "Normalität" in unserer Kirche und Gemeinschaft zurück, mit ein paar neuen und aufregenden Dingen, die auf uns zukommen werden.

Ich lebe jetzt in unserem neuen Pfarrhaus. Das Ende einer langen Durststrecke vieler Dinge für unsere Gemeinde scheint erreicht. Und mittendrin habe ich aber eine Brustkrebsdiagnose erhalten. Viele von euch haben das auch erlebt. Mitten im Leben, wenn wir nur versuchen durch die Arbeit zu kommen, Kinder zu erziehen, die Schule zu besuchen, ein Zuhause zu führen, Beziehungen zu pflegen, kommt etwas, das uns den Boden unter den Füßen wegreißt. Sei es ein Unfall, ein schockierendes Gesundheitsereignis oder sogar der Tod eines Menschen, den wir lieben - plötzlich verändert sich unsere Welt. Diese Zeiten können Zeiten sein, die uns stark machen oder aber auch brechen. Mich hat die Gabe des Glaubens in schwierigen Zeiten gestützt. Ich weiß auch, dass viele dieses Geschenk nicht halten konnten. Und weißt du was? Das ist okay. Gottes Liebe und Fürsorge für dich hört nicht auf, wenn wir mit Zweifeln und der Komplexität unseres Lebens kämpfen. Ich weiß, dass ich auf der anderen Seite meiner Krebsbehandlung noch viele Jahre zu leben habe. Aber ich werde mich immer erinnern und dankbar sein für die Liebe, Unterstützung und Gebete, die mich in einer anderen, dunklen Jahreszeit meines Lebens umgeben haben. Als Glaubensgemeinschaft bewegen wir uns nun auch für die Pfarrkirche von Galston gemeinsam in einer neuen Lebensphase vorwärts. Wir hoffen, dass Sie sich uns anschließen, egal wo Sie sich in Ihrem Leben befinden. Egal, ob Sie sich in einer Jahreszeit des Überflusses oder, was noch wichtiger ist, in einer dunklen Jahreszeit befinden. Wir hoffen, dass Sie bei uns Liebe, Fürsorge, Unterstützung und ein Zuhause finden.

Pastorin Kristina Hine

Einladung zur Partnergemeinde nach Galston

Unsere Partnergemeinde aus Galston hat unsere Kirchengemeinde für nächstes Jahr wieder zu einem Besuch eingeladen. In den monatlichen Frühstücksrunden des Schottenfrühstücks und in den GKR-Beratungen haben wir uns nun auf den Termin 14. - 21. Oktober 2020 und eine Gruppengröße von 35 Personen verständigt. Die Kosten pro Person werden bei ca. 400 EUR liegen. Wir haben auch vereinbart, dass die Jugendlichen, die ja noch kein eigenes Einkommen haben, hier eine besondere Förderung erhalten und nur 150 EUR zu zahlen brauchen. Wie bei allen vorangegangenen Reisen wird die maximale Teilnehmerzahl schon nach kurzer Zeit erreicht sein und wir müssen im GKR dann Kriterien festlegen, wen wir mitnehmen können. Dabei hoffen wir darauf, dass Gemeindeglieder, die schon mal mit einer Gemeindefahrt in Galston waren, dieses Mal anderen den Vortritt lassen. Andererseits sollen diejenigen, die die tragenden Säulen unserer Partnerschaft sind und über die Jahre persönliche Freundschaften aufgebaut haben, natürlich mitkommen, damit diese Bande der Freundschaft weiter gestärkt werden und auch in Zukunft eine lebendige Partnerschaft zwischen den beiden Kirchengemeinden sicherstellen.

Interessenten melden sich bitte persönlich bei mir. Wer als Interessent registriert ist, erhält darüber eine Bestätigung. Wer dann mitfährt erhält eine Bankverbindung für die Bezahlung der o.g. Reisekosten, die ab März 2020 eingezahlt werden müssen, gerne auch in monatlichen 50EUR-Raten. Eine Liste der Interessenten liegt im Gemeindebüro aus.

Foto: Rosser1954

Jörg-Arno Zilch

In Ahrensfelde gibt es nach dem Gottesdienst eine Kaffee-Tee-Runde

4. August // 7. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	Abendmahlsgottesdienst
11. August // 8. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Lothar Kirchbaum	Gottesdienst mit Chor
18. August // 9. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde *regionaler Gottesdienst*	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst, *anschließend Gemeindeversammlung zur Gründung einer Gesamt-kirchengemeinde mit Eiche*
25. August // 10. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Gem.päd. M. Rother	Gottesdienst zum Schulanfang *anschließend Kuchenzeit, die Ei-senbahn fährt, Eine-Welt-Stand*
1. September // 11. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst und Agapefeier
8. September // 12. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Diakon B. Michael	Abendmahlsgottesdienst
11.00	Mehrow	Diakon B. Michael	Abendmahlsgottesdienst
15. September // 13. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst mit Chor
21. September // Sonnabend			
11.00 – 11.00 Uhr		*Mehrow*	*Annahme der Erntegaben in der Kirche*
22. September // 14. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Pfn. Martina Sieder	Gottesdienst
11.00	Mehrow	Pfn. Martina Sieder	**Erntedankfest-Gottesdienst**

29. September // 15. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Präd. G. Würth	Gottesdienst
17.00	*Ahrensfelde*	*Konzert „Engel“ A. Wenske, J. Krumin*	
05. Oktober // Sonnabend			
10.00-12.00 Uhr	*Ahrensfelde*	*Annahme der Erntegaben in der Kirche*	
6. Oktober // 16. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Gem.päd. M. Rother	**Erntedankfest** Familiengottesdienst anschließend Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten zur GKR-Wahl
13. Oktober // 17. Sonntag nach Trinitatis			
9.30	Ahrensfelde	Präd. G. Würth	Gottesdienst

Freud und Leid

Im Juni wurde Karola Gramkow (75 J.) aus Ahrensfelde auf dem Ostkirchhof beigesetzt.

Im Juni wurde Wolfgang Kleiner (84 J.) aus Ahrensfelde auf dem Dorffriedhof beigesetzt.

Im Juli wurde Arnold-Andreas Zoor (90 J.) ,ehemals Ahrensfelde, auf dem Ostkirchhof beigesetzt.

Am 12. Juli wurde in Berlin-Weißensee Dr. Willibald Jacob bestattet. Die Kirchengemeinde dankt ihm viele interessante, bereichernde Vorträge, Diskussionen und Gottesdienste.

Krabbelgruppe *(nicht in den Ferien)*	*ab 14.08. wieder* mittwochs	9.30 Uhr
Christenlehre *(nicht in den Ferien)*	einmal im Monat für Kinder der 1. - 6. Klasse samstags 14.09.; 05.10	10 - 13.00 Uhr
	Samstag 31.08. Kinderkirchentag im Wedding	10.30 -15.30 Uhr
Kinderrunde in Mehrow	samstags 17.08., 28.09. im Ortszentrum, FF Mehrow	10.00 Uhr
Konfirmanden	Elternabend mit Konfirmanden am Donnerstag, den 29.08.	19.00 Uhr
	Samstag, 21.09. Konfizeit	10 – 15.00 Uhr
Junge Gemeinde *(nicht in den Ferien)*	montags	19.00 Uhr
Chor	*ab 06.08. wieder regelmäßig* dienstags	20.00 Uhr
Flötengruppe	*ab 06.08. wieder regelmäßig* dienstags	18.30 Uhr
Irish Folk Band	nach Absprache mittwochs *Sommerpause im August*; wieder ab 11. September	20.00 Uhr
Gesprächskreis	Freitag, 23.08.: alle bringen was mit zum Grillen	19.00 Uhr
	Freitag, 27.09.: mit Pf.i.R. B. Müller „Venezuela“	19.00 Uhr
Hauskreis	mittwochs nach Vereinbarung	20.00 Uhr
Schottenfrühstück	*Sommerpause im August + September* Samstag, 05.10.	9.30 Uhr
Kuba-Kreis	freitags nach Verabredung	19.00 Uhr
	Freitag 13.09. Bericht über Reise nach Kuba in der Kirche	19.00 Uhr
Seniorenkreis	mittwochs	14.00 Uhr
Besuchsdienstgruppe	Mittwoch 18.09.	19.00 Uhr
GKR	Donnerstag, 22.08., 05.09. Rüstzeit nach Woltersdorf 11.-13.10.	19.00 Uhr

Krabbelgruppe

immer mittwochs ab dem 14.08, 9.30 – 11.00 Uhr,
im Gemeindehaus Ahrensfelde, Dorfstr. 57
Für alle Familien mit kleinen Kindern.

Christenlehre

für die Kinder der 1. – 6. Klasse,
einmal im Monat, samstags von 10 – 13 Uhr im Gemeindehaus
Termine: 14. September, 5. Oktober

Mehrower Kinderrunde

offene Kinderrunde für jedes Alter
samstags im Gemeindezentrum Mehrow (neben der Feuerwehr)
Termine: 17. August, 28. September,

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, am 25. August 2019, um 9.30 Uhr, in der Kirche Ahrensfelde

Zum Thema: „Ein geheimnisvolles Buch" sind alle Kinder, die in diesem Sommer in die Schule kommen, besonders herzlich eingeladen.
Gemeinsam gehen wir in diesem Gottesdienst auf Entdeckertour.
Alle Schulanfänger bekommen einen Segen und eine Überraschung.
Im Anschluss sind alle zu Kaffee und Kuchen in den Pfarrgarten eingeladen. **Für alle Kinder und Kindgebliebenen fährt nach dem Familiengottesdienst die Eisenbahn noch einmal für uns.**

Mariana Rother

Kinderkirchentag

am Samstag, den 31. August 2019, ab 10.30 Uhr, in der Kirche „An der Panke" (im Wedding). Eingeladen sind alle Grundschulkinder. Anmeldemöglichkeit noch bis zum 23. August, im Gemeindebüro oder bei Mariana Rother

10-jähriges Jubiläum der Mehrower Kinderrunde

am Samstag, 17. August 2019, ab 10 Uhr in Mehrow (Zentrum)

Gemeinsam feiern wir 10 Jahre Mehrower Kinderrunde. Eine lange Zeit ist vergangen und noch immer gibt es sehr engagierte ehrenamtliche Frauen in Mehrow, die jeden Monat Kinder und Familien zu einer gemeinsamen Bastelrunde am Samstagvormittag einladen. Vor 10 Jahren hat die Katechetin Gabi Bormeister mit den ersten ehrenamtlichen Frauen in Mehrow diesen Kreis ins Leben gerufen. Seitdem ist der Kreis stetig gewachsen und wird von Familien aus der ganzen Region besucht. Es gibt jeden Monat ein Thema und dazu wird gebastelt, werden Lieder gesungen, eine Geschichte gehört oder gemeinsam gekocht. Mit ganz viel kreativen Ideen begeistern die Ehrenamtlichen Manuela Spiering, Nicole Bahlo und Patrizia Howaldt immer wieder. Wir als Kirchengemeinde unterstützen sie dabei.

Die Familien nehmen dieses Angebot gerne wahr und genießen diese Runde zum gemeinsamen Treffen und Austauschen.

Ich wünsche der Mehrower Kinderrunde noch viele kreative Jahre, Kraft und Freude in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

eure Mariana Rother

Hallo Kids - Konfirmanden - Aufgepasst!

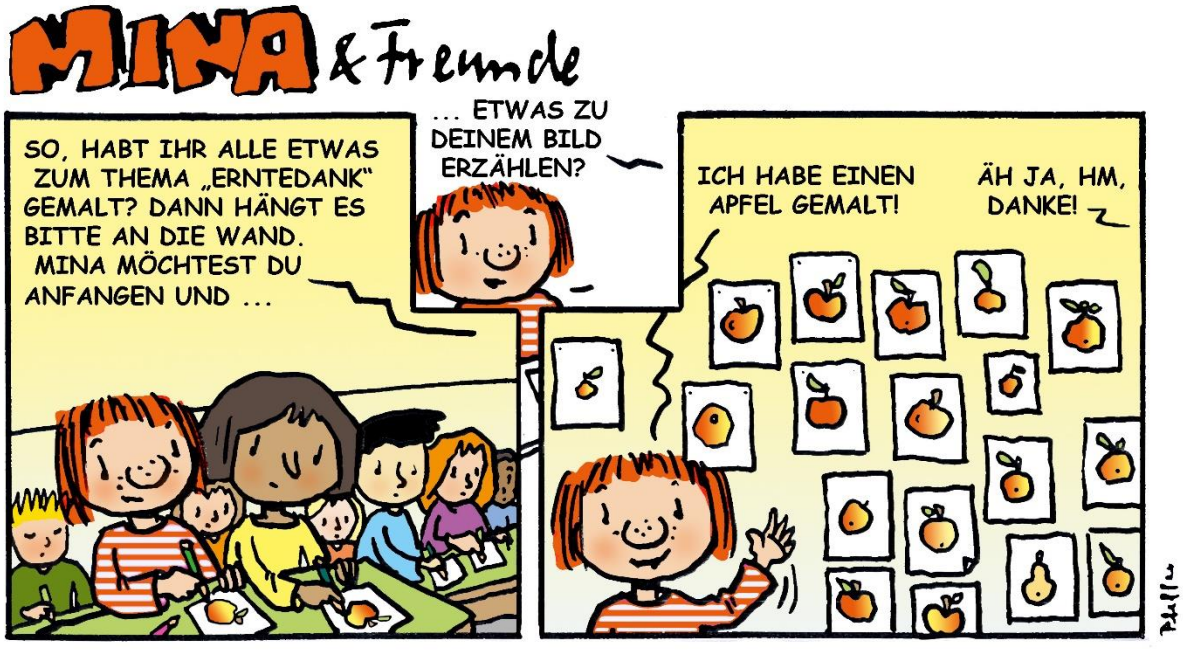
Am **Samstag, 21. September 2018,** um 10 Uhr, starten wir unsere neue Konfirmandenzeit (2019-2021).

Jugendliche (ab 12 Jahre), die im Mai 2021 Konfirmation mit uns feiern möchten, laden wir herzlich ein.

Wir treffen uns 1 x Monat – samstags von 10 - 15 Uhr in der Kirchengemeinde Ahrensfelde. Euch erwartet eine tolle Zeit in unserer Konfirmandengruppe. Spannende Themen, die alle interessieren, Spiel und Spaß, Musik und Kultur, gemeinsames Kochen und Essen, Jugendfahrten und viele Feste erwarten Euch. Wir begleiten die Jugendlichen gern auf dem Weg zum Erwachsenwerden.

Informationsabend am Donnerstag, 29. August um 19 Uhr im Pfarrhaus Ahrensfelde, Dorfstr. 57

Weitere Termine könnte Ihr gern auf unserer Internetseite: www.kirche-ahrensfelde.de oder im Pfarrbüro unter der Tel-Nr. (030)- 933 933 5 erfahren.



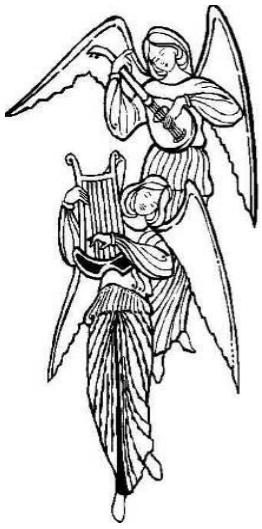
Musik in der Dorfkirche Ahrensfelde

Sonntag, den 29. September 2019
um 17.00 Uhr

Engel in der Musik

ein Konzert zum Michaelistag

eine musikalische Begegnung in verschiedenen Besetzungen durch die Jahrhunderte



Musik von Hildegard von Bingen, Georg Friedrich Händel, Franz Schubert, Cesar Frank, Hanns Eisler u.a.

Ausführende:
Johanna Krumin – Sopran, Orgel, Klavier
Horsta Krum – Lesung
Andreas Wenske – Oboe, Klavier, Orgel

Am 17. August mit dem Fahrrad auf Kirchentour

Seit einigen Jahren beginnen die Radler unter den ADFC-Tourenleitern Hajo Legeler und Gesche Huesmann um 10 Uhr in Ahrensfelde ihre Kirchentour. Nach Turmbesteigung, Kirchenführung und Eisenbahnfahrt geht es weiter in die Kirchen nach Eiche und Mehrow. Von dort radeln wir in den Barnim hinein. Immer wieder andere Kirchen werden entdeckt und von engagierten Ehrenamtlichen vorgestellt. Auch für eine Essenpause unterwegs ist gesorgt. Möchten Sie nicht mal mitfahren? Der ADFC bietet viele schöne und interessante Touren an, für Einsteiger bis Profis, je nach Kondition. Schauen Sie doch mal ins Internet oder fragen Sie am 17.08. die Tourenleiter direkt. Es kostet nur einen kleinen Obolus und macht richtig viel Freude.

Das Team der fröhlichen Radler,
M. Sieder

Wer braucht einen Handwerker?

Außerdem ist er handwerklich sehr geschickt und kommt gern und hilft bei Reparaturen. Werkzeuge müssen gestellt werden.
Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro bei Pfn. Sieder, Tel.-Nr.: (030) – 933 933 5.

Erntedankfest

Bereits am **22. September** wollen wir um 11 Uhr in **Mehrow** das Erntedankfest feiern. Gern nehmen wir Ihre Erntegaben oder Geldspenden am Samstag, den 21.09., von 10-11 Uhr in der Mehrower Kirche an. Wir geben es an „Laib und Seele“ weiter.

Ihre Erntegaben für Ahrensfelde nehmen wir am Samstag, den 5. Oktober, von 10-12 Uhr in der Kirche Ahrensfelde an.

Am Sonntag, den **6. Oktober**, feiern wir in **Ahrensfelde** Familiengottesdienst zum Erntedankfest. Mariana Rother wird wieder Schönes vorbereiten.

Im Anschluss laden wir zur **Gemeindeversammlung** ein. Wir sprechen über die GKR-Wahl und stellen die Kandidatinnen und Kandidaten vor. Für Kaffee und Gulaschsuppe ist gesorgt.

GKR, Pfn. Sieder

95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten

Mit seinen 95 Thesen gegen den Ablasshandel löste Martin Luther am 31. Oktober 1517 die Reformation aus. Die 95 Dinge, die Evangelische mal gemacht haben sollten, sind natürlich kein moderner Ablass. Sie wollen nur augenzwinkernde Anregungen für Unternehmungen sein, die man sich als Evangelischer in seinem Leben nicht entgehen lassen sollte. Die Liste ist unvollständig und kann nach Geschmack erweitert werden.

Reinhard Ellsel

Heute finden Sie hier die nächsten drei Dinge, Sie können sie nach Ausführung „abhaken“.

Nr. 40 Feiere den Sonntag. ☐

Foto: Lehmann

Nr. 41 Gönne dir jeden Tag eine stille Zeit. ☐

Nr. 42 Lies die Losungen. ☐

Die Losungen
Gottes Wort für jeden Tag!

30 Jahre Mauerfall

Die Zeit vorher und nachher

Erzählen und Zuhören

Alle, die diese Zeit bewusst erlebt haben, haben ihren eigenen „Film“.

Wer kommt, ist gebeten, einen „Filmausschnitt“ zu zeigen:

Was haben Sie erlebt? Was haben Sie damals gedacht, erhofft, befürchtet, erfahren?

08. Juni, 10. August und 07. September
16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Moderation: Renate Kersten & Renate Wegener

Die Moderatorinnen achten darauf, dass es beim Zuhören und Erzählen bleibt: Wer andere überzeugen möchte, dass der „eigene Film“ der einzig wahre ist, muss sich dafür andere Orte und Zeiten suchen.

Kirchenruine Malchow, Dorfstraße 38, 13051 Berlin
bei schlechtem Wetter in der Kirche nebenan

---

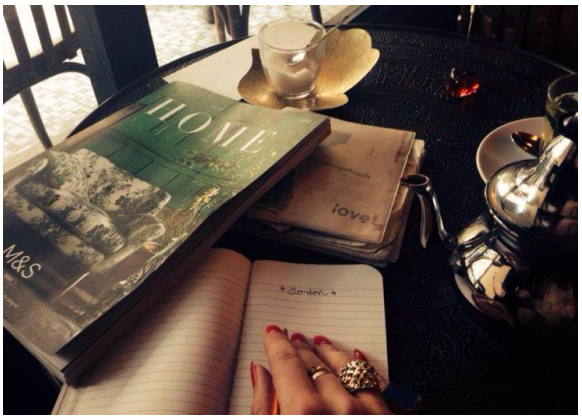
www.kirche-berlin-malchow.de; 030 9251490

Wer mag, ist im Anschluss zum Gottesdienst eingeladen.
Eingeladen sind alle, die die Zeit bewusst miterlebt haben –
und alle, die gerne hören möchten, wie es vor 30 Jahren war.

Pfn. Renate Kersten

SCHREIBWERKSTATT

für Erwachsene



Sie träumen davon, zu schreiben und haben dazu jede Menge Fragen?
In meinem Kurs helfe ich Ihnen **mit verschiedenen Kreativ-Methoden**, **Texte zu entwickeln**, am Ausdruck zu feilen, Schreibblockaden wegzupusten und **die eigene Sprache zu finden**. Gleich, ob Sie lieber Gedichte, Kurzgeschichten, Autobiografisches oder einen Roman schreiben wollen.
Geeignet für Anfänger(innen) ebenso wie für Schreiberfahrene, die an einem Buch oder Thema arbeiten.

Der Kurs findet an vier Terminen statt:
Dienstag, **03.09./10.09./17.09./24.09.**
9.00 bis 11.30 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR:
15 € je Kurs / 10 € ermäßigt (Senioren, Arbeitslose, Elternzeit)
FRÜHBUCHERRABATT: bei Anmeldung bis 31.8.
50 € für alle 4 Kurse / 30 € ermäßigt

ANMELDUNG:
Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist **dringend** eine **Voranmeldung notwendig** an: josephinesowah@hotmail.com
Mobil: 01520-1410760 **Ansprechpartner**: Josephine Sowah

VERANSTALTUNGSORT:
Evangelische Kirchengemeinde
Dorfstraße 57, 16356 Ahrensfelde

LEITUNG: Josephine Sowah ist freie Autorin, Schreibcoach, Key Speaker in der Verlagsszene. Sie veröffentlicht unheimlich mitreißende Texte, u.a. eine regelmäßige Kolumne für den Stern und kennt sich als studierte Verlagswirtin, Herausgeberin eines Magazins und langjährige Chefredakteurin mit Literatur und Kreativität jeder Art aus.

Herzlich willkommen!

BEGEGNUNG IM HERBST

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm sowie Andacht, Austausch, Kuchen, Kaffee, Eine-Welt-Produkte

Zeiten und Orte:

Dienstag, **17. September**, von 14.00 bis 16.30 Uhr
13086 Berlin **Weißensee**, Berliner Allee 182
im Katharinensaal (neben Kirche)

Mittwoch, **25. September**, von 15.00 bis 17.30 Uhr
13156 Berlin **Pankow**, Grabbeallee 2-12
in den Wohnstätten Siloah

Mittwoch, **2. Oktober**, von 15.00 bis 17.30 Uhr
16547 **Birkenwerder**, Hauptstraße 52
im evangelischen Gemeindehaus

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS
Berlin Nord-Ost

Arbeit mit Frauen und Senior*innen
Birgit Vogt, Tel. 030-92 37 85 230
Mail: b.vogt@kirche-berlin-nordost.de

SO ERREICHEN SIE UNS

Evangelische Kirchengemeinde Ahrensfelde
www.kirche-ahrensfelde.de

Gemeindebüro	Gesa Grohnwald 16356 Ahrensfelde Dorfstraße 57 Dr. Knuth, Frau Werner	Bürozeiten: Di + Mi 8.00 – 15.30 Uhr ☏ (030) 93 39 335 Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Pfarrerin	Martina Sieder Sprechzeit:	☏ (030) 93 39 335 🖷 (030) 93 28 595 buero@kirche-ahrensfelde.de Mi 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
GKR-Vorsitzender	Jörg-Arno Zilch	☏ (030) 93798025 joerg-arno.zilch@gmx.de
Kirchmeisterin	Annette Gnilitza	mobil: 0174 - 973 27 76 annette.gnilitza@kirche-ahrensfelde.de
Katechetin	Mariana Rother	☏ (030) 60 40 78 70 mobil: 0176 - 488 720 38 m.rother@kirche-berlin-nordost.de
Spendenkonto	Empfänger: Ev. KKV Berlin Mitte-Nord	IBAN: DE11 5206 0410 6203 9955 50 BIC: GENODEF1EK1
	Bitte geben Sie im Feld „Verwendungszweck“ Ihren Namen und Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können. Wenn Sie für einen bestimmten Bereich unserer Gemeindearbeit spenden wollen (z. B. Arbeit mit Kindern, Kirchenmusik o. ä.), vermerken Sie dies bitte zusätzlich im Feld „Verwendungszweck“.	

zum Geburtstag

Herzlichen
Glückwunsch!

allen Geburtstagskindern in der Gemeinde.